

**Die Situation der Montessori Fachoberschule München**

Die Montessori Fachoberschule München ist eine private, staatlich genehmigte Ersatzschule für die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13. Seit dem Schuljahr 2010/11 erhält die MOS München von der Regierung von Oberbayern 100 % des sogenannten Betriebskostenzuschusses – dies entspricht ca. 60 % des Gesamtbudgets.

Mit Vertragsabschluss wird eine **Aufnahmegebühr** von **600 €** erhoben. Diese wird einmalig am 1. August des Schuleintrittsjahres fällig und ist innerhalb des Lohnsteuer-Jahresausgleichs oder der Einkommenssteuererklärung absetzbar. Ein Rechtsanspruch auf Rückzahlung der Aufnahmegebühr besteht nicht.

Wir erheben ein **monatliches Schulgeld von 300 €**. Als staatlich genehmigte Fachoberschule erhält die MOS einen pauschalen Zuschussbetrag vom Bayerischen Landesamt für Schule zum erhobenen Schulgeld in Höhe von mtl. 77,00 € für 12 Monate. Die komplette Abwicklung wird von uns als Schule übernommen, daher ist eine Antragstellung durch Privatpersonen nicht möglich. Das Schulgeld wird erstmalig am 1. August des Schuleintrittsjahres fällig und ist innerhalb des Lohnsteuer-Jahresausgleichs oder der Einkommenssteuererklärung absetzbar.

Das individuell vereinbarte **Jahresschulgeld** kann jährlich oder monatlich gezahlt werden. Mit der Online-Anmeldung geben die Personensorgeberechtigten eine Rückmeldung zur Schulgeldabfrage und legen die Höhe des für sie möglichen Schulgeldes fest.

Um eine angemessene Festsetzung der Schulgeldhöhe für die einzelnen Familien und Lebensgemeinschaften mit sehr unterschiedlichem Einkommen zu ermöglichen, ist die MOS daher darauf angewiesen, dass Familien, die mehr Geld zur Verfügung haben, einen höheren Schulgeldbeitrag in Form einer Patenschaft zusätzlich zum Schulgeld übernehmen. Gerne können auch Schulgeld-Patenschaften aus der Familie oder dem Bekanntenkreis vereinbart werden, diesen Betrag weisen wir gerne als Spende aus.

Personensorgeberechtigten, die das erforderliche Schulgeld nicht aufbringen können, geben dies bitte direkt bei der Anmeldung an. Hierzu ist der zur Verfügung gestellte Antrag auszufüllen und die geforderten Unterlagen fristgerecht einzureichen (unter anderem die Darstellung ihrer finanziellen Situation, die letzte Einkommenssteuererklärung und weitere Nachweise). Später gestellte Anträge werden nur im Härtefall gewährt. Niemand wird aus finanziellen Gründen vom Besuch der MOS München ausgeschlossen. Wir bemühen uns um eine sozial gerechte Festlegung des reduzierten Schulgeldes. In besonderen Fällen gewähren wir Familien Stipendien, um den Besuch an der MOS zu ermöglichen.

**Zusätzlich zum Schulgeld** erheben wir ein Materialgeld von 120 € pro Schuljahr. Dieses wird im November eingezogen und deckt Kosten für Kopien, Material, Exkursionen und digitale Lernmaterialien etc..

Für die Fachrichtungen ABU und Gestaltung erheben wir aufgrund von erhöhtem Materialverbrauch einen zusätzlichen Betrag i.H.v. 50 € pro Schuljahr.

Es können weitere Kosten für Studienfahrten und Exkursionen anfallen. Hierüber wird im Bedarfsfall einzeln informiert. In der Fachrichtung ABU findet für alle Schüler\*innen der 11.Klassen der DEULA-**Maschinen**-Kurs **verpflichtend** im Rahmen der Studienfahrten statt.

**Die Finanzierungsgrundlagen  
der Montessori Fachoberschule München****montessori  
fachoberschule  
münchen**

Für **Schulbücher** und Leih-Ipads fallen in der Regel keine weiteren Kosten an. Beschädigte oder nicht zurückgegebene Bücher / Ipads müssen allerdings in Rechnung gestellt werden.

Die Familien verpflichten sich pro Schuljahr 16 Stunden an **Gemeinschaftsarbeit** für die MOS München zu leisten. Diese Form der Zusammenarbeit stärkt unser Gemeinschaftsgefühl und ermöglicht es uns, notwendige Aufgaben intern zu bewältigen, anstatt sie durch externe Dienstleister wie Kurierdienste, Reinigungsfirmen oder Handwerksbetriebe erledigen zu lassen. Solche externen Lösungen sind aufgrund der spontanen und besonderen Anforderungen oft teuer und manchmal sogar nicht realisierbar.

Wird die Gemeinschaftsarbeit ganz oder teilweise nicht erbracht, tritt an die Stelle des Entgelts in Form einer sonstigen Leistung, ein Entgelt in Geld. Nicht geleistete Gemeinschaftsarbeit wird durch die Zahlung von 25,00 € pro Stunde abgegolten. Die Abrechnung aller Gemeinschaftsarbeitstunden erfolgt pro Schuljahr und wird nach dem Schuljahr in Rechnung gestellt.

Im Schulgeld ist außerdem der Beitrag für den **Montessori Landesverband Bayern e.V.** – derzeit 150 € Grundbeitrag und 50 € pro Schüler\*in im Jahr - sowie der Beitrag für den **Montessori Bundesverband Deutschland** – derzeit durchschnittlich 9,63 € pro Schüler\*in- enthalten.

Wir meinen, dass diese Finanzierungsgrundlagen beispielhaft dafür sind, wie durch gemeinschaftliche Bemühungen große Beträge aufgebracht werden können und dennoch der einzelne nicht überfordert wird. Die gegenseitige Hilfe und die Solidarität der Familien bildet die Basis für unsere Schule.

München im Januar 2025

Die Geschäftsführung